

Eigenverantwortung belohnt: Debeka-Versicherte erhalten im September 240 Millionen Euro zurück

Die Debeka Krankenversicherung zahlt Anfang September rund 240 Millionen Euro an ihre Versicherten zurück. Insgesamt bekommen ca. 360.000 Mitglieder einen Teil ihrer Beiträge erstattet, da sie im Kalenderjahr 2022 keine Rechnung eingereicht haben. Der größte private Krankenversicherer in Deutschland zahlt bereits nach einem leistungsfreien Jahr durchschnittlich 2,5 Monatsbeiträge zurück. Versicherte in Ausbildung erhalten je nach Tarif sogar bis zu sechs Monatsbeiträge.

Bereits seit vielen Jahrzehnten können Debeka-Mitglieder mit einer überdurchschnittlichen Rückzahlung ihrer Beiträge rechnen, wenn sie keine Rechnungen zur Erstattung einreichen. „Als genossenschaftlich geprägter Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit stehen unsere Mitglieder im Fokus unseres Handelns und Überschüsse fließen ausschließlich an sie zurück. Ein Beispiel dafür ist die hohe Beitragsrückerstattung“, erklärt Annabritta Biederbick, Vorständin der Debeka und Verantwortliche für den Bereich der Krankenversicherung. „Wenn unsere Mitglieder kostenbewusst handeln und kleinere Rechnungen aus eigener Tasche zahlen, kommt das nicht nur ihnen selbst, sondern auch der Versichertengemeinschaft zugute. Das ist ein schönes Beispiel für Solidarität in der Privaten Krankenversicherung. Dadurch profitieren Versicherte von niedrigeren Beiträgen und werden zugleich dazu ermutigt, eigenverantwortliche Entscheidungen zu treffen.“

Ihre Ansprechpartner:

Dr. Gerd Benner
Leiter
Unternehmenskommunikation
Telefon (02 61) 4 98 - 11 00
Mobil (01 70) 4 52 70 60

Christian Arns
Abteilungsleiter
Konzernkommunikation
Telefon (02 61) 4 98 - 11 22
Mobil (01 60) 4 48 86 66

E-Mail presse@debeka.de

30. August 2023